



Jugendfeuerwehr übt in Wetteraner Altstadt; Mitgliederwerbung am Römerplatz

Am Römerplatz in Wetter übten die Jugendfeuerwehren aus Amönau und Wetter am vorherigen Samstagmittag die Menschenrettung und Brandbekämpfung an einem leerstehenden Gebäude. Über eine Steckleiter gingen zwei der vierzehn Jugendlichen in den ersten Stock und suchten nach einer vermissten Person. Dabei trugen sie auf ihrem Rücken selbstgebaute Atemschutzgeräte, die den echten Geräten der Einsatzabteilungen zum Verwechseln ähnlich sahen. Die übrigen Jugendlichen halfen beim Aufstellen der Leiter, Absichern der „Einsatzstelle“ und kümmerten sich um die Wasserversorgung, damit nachdem die vermisste Person gefunden wurde auch direkt das „Feuer“ gelöscht werden konnte.



Bevor über die Steckleiter, die im Hintergrund gerade in Stellung gebracht wird, ins erste Stockwerk vorgegangen werden kann, müssen noch letzte Handgriffe beim Anlegen des "Atemschutzgeräts" durchgeführt werden. (Foto: Feuerwehr Wetter)

„Ziemlich viele Aufgaben für unsere vierzehn Nachwuchskräfte aus den beiden Wehren“, so der Stadtjugendfeuerwehrwart der Feuerwehr Wetter Torsten Damm. Selbst wenn die Jugendfeuerwehren aus Wetter und Amönau zusammen eine Übung machen, werde es immer schwieriger genügend Jugendliche für alle Aufgaben solcher Übungen zusammenzubekommen. Man suche deshalb immer wieder nach neuen Mitgliedern im Alter zwischen zehn und siebzehn Jahren, so Torsten Damm.



Die Steckleiter wird in Stellung gebracht und der Trupp mit den selbstgebauten Atemschutzgeräten ist bereit darüber in den ersten Stock zur Menschenrettung vorzugehen. (Foto: Feuerwehr Wetter)

Neben der Jugendfeuerwehr suchen auch Einsatzabteilung und Verein der Feuerwehr Wetter immer wieder neue Mitglieder, die sich ehrenamtlich für das Wohl aller Bürger einsetzen. Seit zwei Wochen gibt es deshalb eine Ausstellung zur Mitgliederwerbung direkt neben dem Übungsobjekt der Jugendfeuerwehr in dem Geschäft Bücherklaus Ruhl am Römerplatz. Die Inhaberinnen Luise Hilberg und Ursula Wozinski stellten dazu ein Schaufenster zur Verfügung und dekorierten es mit Ausrüstungsgegenständen und Informationsmaterial der Feuerwehr Wetter. Im Geschäft selbst erhält man frei Informationsmaterial zu Rauchmeldern und zur Notfallplanung sowie zu Ansprechpartnern der einzelnen Abteilungen der Feuerwehr Wetter.



Nach der Übung bewundern die Jugendlichen aus Wetter und Amönau die Ausstellung zur Mitgliederwerbung im Hintergrund, die auch der Jugendfeuerwehr mehr Mitglieder bringen soll. (Foto: Feuerwehr Wetter)

Norbert Stolte Initiator der Ausstellung und Ansprechpartner für den Feuerwehrverein erhofft durch die Ausstellung weitere Bürger der Stadt, die sich vielleicht nicht aktiv dem Feuerwehrmotto "Retten, Löschen, Bergen, Schützen" verschreiben können, aber die Feuerwehr durch die Mitgliedschaft im Feuerwehrverein finanziell unterstützen wollen, zu gewinnen.

Die Ausstellung dauert noch bis nächste Woche, weiterhin erhält man Informationen zur Feuerwehr Wetter auf der Homepage www.feuerwehr-wetter.org

29.05.2007
Christian Koch